

**Kaulbach's Schützenlist.**

[20730.]

Original aus der „Schützenzeitung“.

Preis 1 M. ord. mit 50% u. 7/6.

München.

G. Unstäd.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[20731.]

Braunschweig, April 1882.

Gegen Mitte Mai wird bei mir zur Versendung fertig:

**Sprachliche Sünden der Gegenwart.**

Von

Professor Dr. August Lehmann,  
Königl. Gymnasialdirektor a. D.

Dritte verbesserte und vermehrte Auflage.

gr. 8. Geheftet. Preis 2 M. 80 S. mit 25% Rabatt.

Die neue Auflage ist eine so vielfach veränderte und vermehrte, daß ich Sie ersuchen darf, sich für dieselbe mit gleicher Wärme, wie für die früheren, zu interessieren.

Mit der Bitte, Ihren Bedarf zu verlangen,  
Hochachtungsvoll

Friedrich Breden.

[20732.] Heute versandten wir folgendes Circular:

P. P.

Der von uns vor kaum Monatsfrist in starker Auflage gebrachte

**Thematische Leitfaden durch die Musik**

des

**Parsifal**

nebst einem Vorworte über den Sagenstoff des Wagner'schen Dramas

von

**Hans von Wolzogen.**

Mit ca. 50 Notenbeispielen, 6 Bogen 8.

Preis ord. 2 M.; geb. 2 M. 50 S.

hat einen so überraschend schnellen Absatz gefunden, dass wir heute schon das Erscheinen der

**zweiten Auflage**

anzukündigen in der Lage sind.

Die „Thematischen Leitfaden“ des bekannten Wagner-Monographen Hans von Wolzogen erfreuen sich seit Jahren einer grossen Beliebtheit. — War die Nachfrage nach dem Parsifal-Leitfaden nun jetzt schon eine grosse, so dürfte solche nach Erscheinen des Clavier-Auszuges des Parsifal (15. Mai) voraussichtlich bald eine noch allgemeinere werden, zu deren Erhöhung das beständige Näherrücken der Bayreuther Aufführungen, die wieder das Interesse der

ganzen gebildeten Welt auf sich zu ziehen versprechen, viel mit beitragen wird.

Um den allgemeinen Wünschen nach „à condition“-Exemplaren zu begegnen, stellen wir solche in mässiger Anzahl — jedoch nur bei gleichzeitiger Fest- resp. Baarbestellung — nunmehr zu Verfügung, behalten uns deren event. Zurückforderung noch vor den Bayreuther Aufführungen, wegen der voraussichtlich damit eintretenden grossen Nachfrage nach dem Parsifal-Leitfaden, jedoch ausdrücklich vor.

Ihren Bedarf wollen Sie uns umgehend überschreiben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 30. April 1882.

Gebrüder Senf.

**Belletristische Novität.**

[20733.]

**Neuer Roman**

von

**Sophie Junghans.**

In kurzer Zeit erscheint:

**Die Schwiegertochter.**

Von

**Sophie Junghans.**

Preis 4 M. 50 S. ord., 3 M. baar.

= Bei Vorausbestellungen expedire ich baar mit 40% Rabatt und 7/6 Expl. =

Der Name Sophie Junghans hat bereits einen so guten Klang in der deutschen Literatur, daß die Einführung des neuen Werkes der berühmten Verfasserin keiner besonderen Empfehlung bedarf. Nur so viel sei betreffs des obigen Romans erwähnt, daß den Schauplatz der Handlung eine kleine deutsche Residenz zu Anfang dieses Jahrhunderts bildet und das von Künstlerhand hier geschaffene romantische Gemälde dem Leser ganz gewiß einen tiefen und bleibenden Eindruck hervorrufen wird. Aus dem genial gezeichneten Hintergrunde und der ganz eigenartigen Staffage heben sich die markigen, kräftigen Gestalten besonders wirkungsvoll heraus.

Die große Beliebtheit und Absatzfähigkeit der Romane von Sophie Junghans sind Ihnen bekannt. Sie werden daher leicht auch mit ihrem neuesten Werke ein lohnendes Resultat erzielen können.

Leihbibliotheken mache ich ganz besonders auf diese hervorragende, hochinteressante Novität aufmerksam.

Ich kann die unter der Presse befindliche Auflage ohne Ausnahme nur baar liefern und bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im April 1882.

Albert Goldschmidt.

[20734.] Am Tage nach dem Urtheilsspruch erscheint in unserem Verlage:

**Der Ringtheater-Process in Wien.**

Von

**C. Th. Fockt.**

5 Bogen Octav. Mit den Porträts der Angeklagten.

Preis 30 kr. = 60 S. = 80 cts.

In Rechnung 25 %, 11/10; baar 33 1/3 %, 11/10.

Ab 11/10 baar Franco-Zusendung.

100 Exemplare mit 40 % baar und franco.

Bei Weltpost wird die Porto-Differenz berechnet.

Der Vorzug dieser Broschüre, welche sich der in unserem Verlage erschienenen Schilderung des Ringtheaterbrandes genau anschliesst, liegt darin, dass dieselbe die Ergebnisse der Gerichts-Verhandlung in knapper, resumirender Form darstellt, ohne die Leser durch stenographische Protokolle zu ermüden, welche sich ohnehin zur Genüge in allen Tagesblättern vorfinden.

Wir erbitten daher Ihre freundliche Verwendung und empfehlen gleichzeitig erneut:

**Der Brand des Ringtheaters in Wien**

am 8. December 1881.

Von C. Th. Fockt.

7. Auflage. 5 Bogen Octav. Mit 5 Abbild. 30 kr. = 60 S. = 80 cts.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[20735.] Mitte Mai erscheint in meinem Verlage:

**Parsifal.**

**Costümstudien und Figuren zu Richard Wagner's Oper**

von

**Rudolf Seitz.**

Lichtdrucke nach den im Besitz der Verlags-handlung befindlichen 18 Originalaquarellen. Folio. (Format der Schatzkammer.) Preis 6 M. mit 40% baar u. 7/6.

Inhalt: Gurnemanz. — I. Knappe. — II. Knappe. — Parsifal. I. Act. — Rundry. — Amfortas. — Klingor. — Blumengestalten. Blatt 1 bis 6. — Rundry. II. Act. — Gralsritter. — Knabe. — Parsifal. III. Act. — Titirel.

Die Zeichnungen sind correct, echt künstlerisch und genial, wie der Name „Rudolf Seitz“ es nicht anders erwarten läßt.

A cond. kann ich bei dem billigen Preise leider nicht liefern, zumal die Nachfrage sehr stark sein wird. Käufer sind alle Wagnerianer, Künstler, Kunstfreunde, Kunstschulen und Bibliotheken.

Adolf Adermann,

Hof-Buch- u. Kunsthandlung in München, Maximilianstraße 2.

279 \*